

Niederschrift VR 3/2022

der gemeinsamen Sitzung des
Verwaltungsrates und Vorstandes der
Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR,
5. Oktober 2022, Altes Rathaus Rendsburg

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 10:30 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Verwaltungsrat

Bgm. S. Schwager, Gemeinde Jevenstedt (Vorsitzender)
Bgm. M. Teske, Gemeinde Nübbel (stv. Vorsitzende) (entschuldigt)
Bgm. T. Petersen, Gemeinde Fockbek
Bgm. M. Heinrich, Gemeinde Rickert
Bgm. P. Orda, Gemeinde Alt Duvenstedt (entschuldigt)
Bgm. R. Hinrichs, Stadt Büdelsdorf (entschuldigt)
Bgm. W. Wachholz, Gemeinde Schülz b. Rendsburg (entschuldigt)
Bgm. H.-O. Schülldorf, Gemeinde Westerrönfeld
Bgm. H.-G. Volquardts, Gemeinde Osterrönfeld
Bgm. B. Nielsen, Gemeinde Schacht-Audorf
Bgm. S. Tomkowiak, Gemeinde Schülldorf
Bgm. G. Neidlinger, Gemeinde Borgstedt
Bgm. J. Sönnichsen, Stadt Rendsburg

Vorstand

D. Böhmke, Entwicklungsagentur RD (Vorsitzender)
F. Thomsen, Stadt Rendsburg (stv. Vorsitzender)
A. Betz, Amt Hüttener Berge (entschuldigt)
B. Brommann, Amt Fockbek
T. Eickstädt, Amt Eiderkanal (entschuldigt)
M. Mathein, Stadt Büdelsdorf
M. Rohwer, Amt Jevenstedt

Sonstige

T. Seehusen, Entwicklungsagentur RD, Protokoll
J. Wittekind, Institut Raum & Energie (entschuldigt)
J. Köpnick-Stolz, Entwicklungsagentur RD (entschuldigt)
M. Eckhard, Entwicklungsagentur RD + HEI
J. Hoppmann, Region Rendsburg GmbH (entschuldigt)
M. Neumann, AktivRegion
N. N.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder des Verwaltungsrates, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungswünsche/Ergänzungen zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift VR 2-2022 v. 29.06.2022
4. Berichte
 - 4.1 des Vorstandes der Entwicklungsagentur
 - 4.2 der Region Rendsburg GmbH/Herr Hoppmann
 - 4.3 der AktivRegion/Herr Neumann
5. Prüfauftrag zur Übernahme der Gesellschaftsanteile
6. Verkehrsentwicklungsplan, Stand
7. Landesgartenschau, Sachstand
8. Beschlüsse
 - 8.1 Bestellung eines Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2022
 - 8.2 Förderanträge an das Bürgermeisterbudget
 - 8.3 Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes (neu)
9. Verschiedenes, Termine

TOP 1. Begrüßung der Mitglieder des Verwaltungsrates, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Schwager begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es sind 9 stimmberechtigte Verwaltungsratsmitglieder anwesend. Der Verwaltungsrat ist damit beschlussfähig.

Innerhalb der Sitzung wird der Antrag gestellt, dass der TOP 5 „Prüfauftrag zur Übernahme der Gesellschaftsanteile“ in Nichtöffentlicher Sitzung beraten wird. Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

TOP 2. Änderungswünsche/Ergänzungen zur Tagesordnung

Es gibt eine Ergänzung zur übersandten Tagesordnung. An dem Termin der Regionalkonferenz am 29.09.2022 sollte gleichzeitig eine Sondersitzung des Verwaltungsrates stattfinden. Hier sollte eine Beschlussfassung zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes erfolgen. Zur Sondersitzung war der Verwaltungsrat jedoch nicht beschlussfähig, sodass der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung des Verwaltungsrates verschoben wurde. Die Tagesordnung wird um den TOP 8.3 „Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes“ ergänzt.

TOP 3. Genehmigung der Niederschrift VR 2-2022 v. 29.06.2022

Änderungswünsche zur Niederschrift werden nicht geäußert.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Stimmen
Nein: Stimmen
Enthaltungen: 1 Stimmen

Die Niederschrift VR 2-2022 v. 29.06.2022 ist damit genehmigt.

TOP 4. Berichte
TOP 4.1 des Vorstandes der Entwicklungsagentur

Aufgrund der bereits in der Regionalkonferenz am 29.09.2022 erfolgten Berichterstattung des Vorstandes, weist Herr Böhmke nur noch einmal auf die zu erfolgende Beschlussfassung zu der geänderten Abrechnung des Strukturfondsbeitrag 2 in den örtlichen Gremien der beteiligten Gemeinden der Entwicklungsagentur hin. Eine Musterbeschlussvorlage wurde an alle beteiligten Ämter bzw. Städte übersandt.

TOP 4.2 der Region Rendsburg GmbH/Herr Hoppmann

Herr Hoppmann hat seine Teilnahme an der Sitzung des Verwaltungsrates kurzfristig krankheitsbedingt abgesagt. Somit entfällt der Bericht der Region Rendsburg GmbH.

TOP 4.3 der AktivRegion/Herr Neumann

Herr Neumann berichtet über die Aktionen der AktivRegion im Zuge des diesjährigen SH Netz Cup. Unter anderem wurde ein Sub-Cup veranstaltet. Im Vordergrund stand – passend zur Veranstaltung – unsere Sportentwicklung und -koordination. Diese konnten wir dem Publikum während des Drachenbootrennens in einem Interview mit NDR-Moderatorin Meike Jäger nahe bringen. Zukünftig soll der Wassersport während des SH Netz Cups weiter gestärkt werden.

Das Regionalbudget wird auch im Jahr 2023 wieder angeboten. Die Rahmenbedingungen werden leicht modifiziert vom Vorstand am 3.11.2022 beschlossen. Ideen können aber jetzt schon mit dem Regionalmanagement abgestimmt werden.

Am 24.10.2022 sollen die Ergebnisse über die Anerkennung der Entwicklungsstrategie bekannt gegeben werden.. Anschließend erfolgt die Entscheidung über die Stellenbesetzung innerhalb der LAG für die neue Förderperiode. Frau Engler und Herr Neumann werden sich entsprechend bewerben.

Zum 15. Oktober werden die Budgets aller AktivRegionen in SH zusammengefasst. Die Förderzusagen erfolgen dann im sogenannten „Windhundverfahren“. D.h. die LAG beschließt nach wie vor Projekte, die dann beim LLUR eingereicht werden. Dort wird nur noch in diesen einen Topf geschaut, ob noch genügend Geld vorhanden ist.

Projekte aus der „alten“ d.h. laufenden Förderperiode können nur noch bis zum 31.03.2023 beim LLUR eingereicht werden.

Projektende: Das Fachreferat hat in Abstimmung mit dem LLUR die Frist zur Vorlage der Verwendungsnachweise beim LLUR auf den 30.06.2025 datiert. Für nichtinvestive Maßnahmen kann in Ausnahmefällen und nach Absprache auch ein späterer Zeitpunkt definiert werden.

TOP 5. Prüfauftrag zur Übernahme der Gesellschaftsanteile

Die Nichtöffentlichkeit für die Beratung des Tagesordnungspunktes wird hergestellt.

Frau Sönnichsen teilt den aktuellen Stand in der Angelegenheit mit Verweis auf das erste Treffen der dafür eingerichteten Arbeitsgruppe am 23.08.2022 mit.

Nach intensiver Diskussion werden folgende Punkte beschlossen ~~Beschlüsse gefasst~~

- Frau Sönnichsen wird eine mögliche Fusion der Region Rendsburg GmbH und der Rendsburg Tourismus Marketing in den Gremien der Stadt Rendsburg thematisieren und Stellungnahmen anfordern.
- Die Arbeitsgruppe soll ihre Bestrebungen zur Findung der optimalsten Lösung in der Angelegenheit weiterführen. Es soll zeitnah ein neuer Termin für die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe gefunden werden, da auch der Zeitfaktor aufgrund der Anmerkungen des Landesrechnungshofes (LRH) für die Umsetzung eine wichtige Rolle spielt. Frau Sönnichsen wird sich um die Abstimmung des neuen Termins kümmern.
- Der Vorstand soll für die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe eine Übersicht erstellen, die folgende Punkte beinhaltet:
 - a) Verpflichtungen der Entwicklungsagentur gegenüber der Region Rendsburg GmbH
 - b) Verpflichtungen der Region Rendsburg GmbH
 - c) Fixkosten sowie gebundenes Kapital durch offene Projekte der Entwicklungsagentur und somit den Finanzspielraum für die Umsetzung neuer Projekte

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wiederhergestellt.

TOP 6. Verkehrsentwicklungsplan, Stand

Herr Thomsen trägt vor, dass die mit der Erstellung des Leistungsprogramms beauftragte Firma Drees & Sommer die Arbeit aufgenommen hat. Am 26.09.2022 fand ein Termin zur Zielentwicklung mit fachlichen Vertretern aus den Umlandkommunen statt.

Das Protokoll aus dieser Sitzung liegt dem Vorstand zur Stellungnahme vor. Im nächsten Vorstand am 16.11.2022 wird dazu eine entsprechende Beschlussfassung erfolgen. Anschließend erfolgt eine Beratung im nächsten Verwaltungsrat und wird dann zur Stellungnahme an einige Verfahrensbeteiligte wie unter anderem dem ADFC oder der Klimaschutzagentur zur Stellungnahme weitergeleitet. Für die nächste Sitzung des Verwaltungsrates am 07.12.2022 wird es zu dem Thema somit eine entsprechende Beschlussvorlage geben.

TOP 7. Landesgartenschau, Sachstand

Herr Thomsen berichtet anhand einer Präsentation den aktuellen Sachstand der derzeit geplanten Variante „Untereider“ zur Landesgartenschau.

Bei der Planung/Durchführung des Projektes Landesgartenschau bestehen zwei Haushalte. Einmal der Investitionshaushalt zur Herstellung des Gartenschaugeländes mit einem geplanten Kostenvolumen von 14,9 Mio. EUR sowie für Korrespondenzstandorte mit einem geplanten Kostenvolumen von 14,78 Mio. EUR, somit insgesamt 29,68 Mio. EUR.

Eine Förderung ist über Programme der Städtebauförderung (Gartenschau gelände) und über das Landesprogramm Wirtschaft (LPW) für die Korrespondenzstandorte möglich. Es soll eine Förderung der förderfähigen Kosten von mindestens 60 % erreicht werden, damit eine entsprechende positive Beschlussfassung innerhalb der Gremien der Stadt Rendsburg erzielt wird.

Zusätzlich gibt es den Durchführungshaushalt, der sich im Großteil über die Eintrittsgelder der Landesgartenschau finanzieren soll. Aus der Durchführung der letzten Landesgartenschauen wurde jedoch ersichtlich, dass der Durchführungshaushalt mit einem negativen Ergebnis abschloss. Um eine Kostendeckung des Durchführungshaushaltes zu erzielen, müssten gemäß der derzeitigen Planung ca. 720.000 Personen die Landesgartenschau besuchen. Es wird aber mit einer geringeren Besucherzahl gerechnet, sodass von einem Verlust

und damit zusätzlicher Eigenanteil der Stadt Rendsburg von 2,211 bis 3,509 Mio. € ausgegangen wird.

Frau Sönnichsen teilt den aktuellen Beratungsstand innerhalb der örtlichen Gremien mit. Derzeit wird der Kosten-Nutzen-Faktor der Variante Untereider diskutiert und eher kritisch gesehen. Aktuelle Diskussion ist der Umstieg auf die Variante Obereider, da diese bei den Umlandgemeinden auf mehr Akzeptanz stößt.

In einer Sondersitzung der Ratsversammlung und des Senats am 03.11.2022 soll ein Beschluss über die Bewerbung zur Landesgartenschau getroffen werden.

Gegebenenfalls wird eine endgültige Entscheidung auf die Sitzung der Ratsversammlung im Dezember vertagt.

TOP 8. Beschlüsse

TOP 8.1 Bestellung eines Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2022

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat folgt dem Beschluss des Vorstandes, vorbehaltlich der Genehmigung des Landesrechnungshofes, für die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 die Kanzlei Wirtschaftsrat GmbH, Hamburg zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 10 Stimmen
Nein: Stimmen
Enthaltungen: Stimmen

TOP 8.2 Förderanträge an das Bürgermeisterbudget

Es liegen keine Anträge an das Bürgermeisterbudget vor.

TOP 8.3 Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes (neu)

Es wird die Sinnhaftigkeit zum Beschluss der Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes, das auf Grundlage einer Bewertung aus 2019-2020 und damit vor der Corona-Pandemie beruht, in Frage gestellt.

Es wird seitens des Verwaltungsrates folgender Prüfauftrag an den Vorstand erteilt:

- Welche Verbindlichkeit besteht, die Fortschreibung innerhalb des Verwaltungsrates bzw. der Örtlichen Gremien der beteiligten Gemeinden/Städte der Entwicklungsagentur zu beschließen?
- Ist eine kurzfristige Aktualisierung der Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes möglich?

Der Vorstand wird hierzu eine Klärung mit Herrn Gustafsson herbeiführen und dem Verwaltungsrat anschließend berichten.

Der Beschluss zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes wird gegebenenfalls auf die nächste Sitzung des Verwaltungsrates am 07.12.2022 verschoben und dort noch einmal abgestimmt.

TOP 9. Verschiedenes, Termine

Bürgermeister Schwager schlägt vor, die letzte Sitzung des Verwaltungsrates am 07.12.2022 in der Gemeinde stattfinden zu lassen, die in diesem Jahr den Vorsitz im Verwaltungsrat stellt. Dieses wäre somit in Jevenstedt. Zusätzlich schlägt er vor, die Fraktionsvorsitzenden der Gemeinde Jevenstedt zu der Sitzung einzuladen. Er spricht sich dafür aus, die Sitzungen des Verwaltungsrates einmal im Jahr in dieser Form stattfinden zu lassen, um den Gremienvertretern einen besseren Einblick in die Arbeit des Verwaltungsrates zu verschaffen. Der Verwaltungsrat ist mit dem Verfahren einverstanden. Bürgermeister Schwager wird sich um die Räumlichkeiten für die Sitzung kümmern.

Frau Bgm. Sönnichsen teilt mit, dass der mit der Entwicklungsagentur der Region Heide – Herrn Burmeister – vorgeschlagene Termin für ein Treffen in Heide nicht passt. Herr Burmeister hatte im Gegenzug andere Termine, unter anderem den 14.12.2022, 10:00 Uhr vorgeschlagen. Es wird festgestellt, dass an diesem Termin eine Sitzung des Vorstandes nach dem Sitzungsplan stattfindet. Der Vorstandsvorsitzende erklärt, dass dieser Termin für die Bearbeitung anstehender Beratungspunkte dringend benötigt wird. Alternative Termine können auf Grund der Terminplanung der Mitglieder schwer gefunden werden. Der Termin wird von dem Großteil des Verwaltungsrates dennoch als passend bestätigt und soll mit möglichst allen Mitgliedern des Vorstandes sowie des Verwaltungsrates umgesetzt werden. Frau Sönnichsen kümmert sich um die Planung des Termins inklusive des Transportes per Bus nach Heide.

Martin Eckhard führt aus, dass es derzeit, aufgrund der aktuellen Themen, leider nur wenige Fördermöglichkeiten gibt.

In Kürze soll es eine Sportstättenförderung mit dem Schwerpunkt Schwimmhallen geben. Die Umsetzung würde die Jahre 2022 und 2023 betreffen. Anträge müssen noch in diesem Jahr gestellt werden. Die maximale Förderung liegt bei 75 %.

Weitere Themenwünsche werden nicht vorgebracht.

Die 4. und letzte Verwaltungsratssitzung 2022 findet voraussichtlich am 07. Dezember 2022 in Jevenstedt statt.

Gez. Timo Seehusen
(Protokollführer)